

## Elektronische Einkaufsplattform für die Stadt Frankfurt am Main

### Kunde

Die Kämmerei der Stadt Frankfurt am Main und dort insbesondere der Zentraleinkauf versteht sich als Dienstleister in u.a. der Durchführung von Ausschreibungen und der Bereitstellung von Rahmenverträgen und Konditionsvereinbarungen. Der Zentraleinkauf erbringt diese Dienstleistungen für alle Ämter der Stadt, sowie für einige Eigenbetriebe und den Einkaufsverband stadtnaher Betriebe.

### Projekthinheit

Diese Aufgabe erfordert neben der regelmäßigen Vorbereitung von Leistungsverzeichnissen und die Durchführung von Ausschreibungen auch die Bereitstellung der Ergebnisse (Rahmen- und Konditionsvereinbarungen) in Katalogform, so dass die Ämter und Betriebe zu den entsprechenden Konditionen Waren und Dienstleistungen einkaufen können. Dabei ergibt sich zudem eine unmittelbare Kopplung an die Stadtkasse, welche die Hoheit über die Kreditorendatenbank der Stadt besitzt.

Zur Beschleunigung der Abläufe, Verbesserung der Rechtssicherheit und Integration der einzelnen Informationsquellen wurde im Jahr 2005 eine umfassende Softwarelösung in den Bereichen Finanzen (SAP), Vergabe (AI-Vergabemanager) und Einkauf (AI-Einkaufsplattform) eingeführt.

Projektauftrag der MULTA MEDIO Informationssysteme AG war die flächendeckende Einführung der Softwarelösung MM-Market als Einkaufsplattform für alle Ämter der Stadt Frankfurt. Die Software sollte auf den Servern des Zentraleinkaufs installiert und von dort administriert werden. Es sollte zudem eine Integration in die SAP-Lösung der Stadtkasse sowie eine Anbindung an das Vergabemangementsystem stattfinden.

Die Einkaufsplattform ist das Softwareprodukt für den elektronischen Einkauf MM-Market der MULTA MEDIO Informationssysteme AG im Vertrieb durch das Partnerunternehmen Administration Intelligence AG. Die Anforderungen bei der Einführung der Einkaufsplattform waren im Einzelnen:

- Digitale Bereitstellung der Kataloge des Zentraleinkaufs an alle Ämter und städtischen Betriebe
- Bereitstellung des Einkaufsprozesses zur Abwicklung von Abrufen aus den Verträgen in den einzelnen Ämtern
- Integration eines reversionssicheren Genehmigungsprozesses auf Basis von Papierbestellscheinen
- Integration eines elektronischen Genehmigungsprozesses mit dynamischen Genehmigungsregeln (Ad-hoc Workflow)
- Automatisierter Abgleich der Lieferantenstammdaten mit dem SAP-System
- Integration mit dem SAP-System zur medienbruchfreien Übertragung von Bestelldaten
- Integration mit der Vergabelösung zur medienbruchfreien Übertragung von Leistungsverzeichnissen
- Beschleunigung und Transparenz der Einkaufsprozesse
- Reversionssichere Speicherung von Bestellinformationen
- Auswertungs- und Berichtswesen zur Informationsgewinnung in der strategischen Beschaffung

### Projektverlauf

Zu Beginn des Projekts wurden die abzubildenden Anwendungsfälle bzw. die zu realisierenden Integrationsszenarien beschrieben und zur Umsetzung an die MULTA MEDIO Informationssysteme AG kommuniziert. Aufbauend darauf wurden die notwendigen Anpassungen am bestehenden Produkt sowie die Schnittstellenkonfiguration ermittelt und ein Projektplan zur Umsetzung aufgestellt. Die Anforderungen wurden dabei streng priorisiert, so dass die wichtigsten Anforderungen zuerst realisiert werden konnte und bereits in einer frühen Projektphase ein nutzbares System zur Verfügung stand.

Die Nutzung des Systems wurden durch die MULTA MEDIO Informationssysteme AG in Multiplikatorenschulungen erläutert und über Mitarbeiter des Zentraleinkaufs an die teilnehmenden Pilotämter weitervermittelt.

Auf diese Weise war es bereits nach einer kurzen Startphase möglich erste Bestellungen über das System zu generieren und im Rahmen der Pilotphase wertvolle Informationen zur endgültigen organisatorischen und systemtechnischen Ausgestaltung der Einkaufsplattform zu sammeln. Im weiteren Verlauf wurden einerseits bestehende und neue Anforderungen schrittweise umgesetzt und parallel dazu alle Ämter der Stadt an das System angebunden, so dass zum Abschluss der Pilotphase der stadtweite Roll-out erfolgreich abgeschlossen war.

### Fazit

Mit dem Einsatz von MM-Market konnten die Anforderungen basierend auf z.T. angepassten Standardkomponenten vollständig realisiert werden. Die Datenbank beinhaltet zwischenzeitlich bis zu 1.000.000 Artikeldatensätze und über 100.000 Einzelbestellungen.

